BMW GROUP
Unternehmenskommunikation

Presse-Information
19. April 2023

Pilotprojekte gestartet: Gebrauchtes Speiseöl treibt BMW Group Logistik an

- Pilotprojekte mit erneuerbarem Dieselkraftstoff HVO100 angelaufen
- ‚Green Transport Logistics' beschleunigt Umsetzung der BMW iFACTORY-Strategie
- Logistik-Chef Nikolaides: „Jedes eingesparte Gramm CO_2 hilft."

München. Auf der Autobahn zwischen Landau an der Isar und dem BMW Werk München fährt die Zukunft: „Ich tanke HVO100, um CO_2-Emissionen zu reduzieren", verkünden die grünen Aufkleber auf vier LKW des Logistikdienstleisters Guggemos (GV Trucknet), die auf der rund 120 Kilometer langen Strecke mehrmals täglich unterwegs sind. Sie versorgen das Münchner Stammwerk Just-in-Time aus Landau. Seit Dezember 2022 läuft der einjährige Pilotbetrieb mit dem erneuerbaren Dieselkraftstoff HVO100. Im März 2023 wurde er auf sechs weitere LKW ausgeweitet. Diese gehören zur Flotte von DB Schenker und transportieren im Pendelverkehr Lagerteile aus dem BMW Group Versorgungszentrum in Eching für die Produktion in München. Gut 40 Kilometer absolvieren die LKW auf jeder Rundtour.

Das Kürzel HVO steht für ‚Hydrotreated Vegetable Oil' („hydriertes Pflanzenöl") und der Zusatz ‚100' zeigt an, dass dieses zu 100 Prozent, also als Reinkraftstoff, in einen konventionellen Diesel-LKW getankt wird. Der Kraftstoff wird aus verschiedenen Abfällen, Reststoffen und erneuerbaren Rohstoffen, wie gebrauchten Speiseölen, gewonnen. Im Vergleich zu fossilem Diesel lässt sich mit „Neste MY Renewable Diesel" (HVO100) des finnischen Herstellers Neste eine CO_2-Reduzierung von bis zu 90 Prozent ("Well to Wheel") realisieren. Dem steht ein durchschnittlicher Mehrverbrauch von etwa drei Prozent gegenüber. Im Vergleich zu konventionellem Dieselkraftstoff summieren sich die CO_2-Einsparungen bei den zehn LKW, die derzeit für die BMW Group mit HVO100 im Tank unterwegs sind, auf voraussichtlich bis zu 800 Tonnen im Jahr.

Mit den zukunftweisenden HVO100-Pilotprojekten treibt die BMW Group die konsequente Umsetzung ihrer ‚Green Transport Logistics'-Strategie voran. Diese ist fester Bestandteil der BMW iFACTORY. Für Michael Nikolaides, Leiter BMW Group Produktionsnetzwerk und Logistik, steht fest: „Jedes eingesparte Gramm CO_2 hilft."

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49 89 382 11966

Internet
www.bmwgroup.com

Er spricht sich für Technologieoffenheit aus: „Wir treiben die Reduktion des CO_2-Footprints in unseren Liefer- und Transportketten mit vielen unterschiedlichen Maßnahmen voran."

Im BMW Group Werk München werden bereits Elektro-LKWs genutzt. „Mit dem Einsatz von HVO100 in der Logistik kommt eine weitere nachhaltige Technologie in das BMW Group Werk München. Sie liefert einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Nachhaltigkeitszielen der BMW Group und ist ein weiterer Baustein der Transformation des Werks hin zur BMW iFACTORY mit seinen strategischen Stoßrichtungen LEAN, GREEN und DIGITAL", ergänzt Peter Weber, Leiter des BMW Group Werks München.

Nikolaides wertet den unkomplizierten Einsatz von HVO100 als großen Vorteil. Um mit dem umweltfreundlichen Kraftstoff fahren zu können, sind keine Anpassungen an den Fahrzeugen oder Motoren erforderlich. HVO kann in Reinform oder in einem beliebigen Verhältnis mit fossilem Diesel gemischt werden. Auch die vorhandene Infrastruktur der Tankstellen kann für HVO100 genutzt werden.

Partner der BMW Group bei den aktuellen HVO100-Pilotprojekten ist das finnische Unternehmen Neste. Das hydrierte Pflanzenöl basiert auf der von Neste patentierten NEXBTL-Technologie und wird vollständig aus erneuerbaren Rohstoffen hergestellt. Die Pflanzenöle werden durch eine katalytische Reaktion mit Wasserstoff in Kohlenwasserstoffe umgewandelt. HVO-Diesel ist nicht mit Bio-Diesel gleichzusetzen. Sie unterscheiden sich chemisch und im Herstellungsprozess.

Der Praxiseinsatz in der Transportlogistik der BMW Group soll nun zeigen, wie sich der erneuerbare Dieselkraftstoff im Alltag bewährt – auch unter wirtschaftlichen Aspekten. „Wir wollen ausloten, welche Antriebstechnologien und Kraftstoffe sich für welchen Einsatz optimal eignen", so Nikolaides. Dafür werten die Experten der BMW Group unter anderem den Kraftstoffverbrauch bei unterschiedlicher Beladung, bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten und Witterungsverhältnissen sowie auf kürzeren und längeren Strecken aus.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Unternehmenskommunikation
Sandra Schillmöller, Leiterin Kommunikation Produktionsnetzwerk BMW Group
Telefon: +49 89 382 12225
E-Mail: Sandra.Schillmoeller@bmwgroup.com

Martina Hatzel, Kommunikation Produktionsnetzwerk BMW Group
Telefon: +49-89-382-11966
E-Mail: Martina.Hatzel@bmwgroup.com

Internet: www.press.bmwgroup.com/deutschland
E-Mail: presse@bmwgroup.com

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst über 30 Produktionsstandorte weltweit; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2022 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von fast 2,4 Mio. Automobilen und über 202.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2022 belief sich auf 23,5 Mrd. €, der Umsatz auf 142,6 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2022 beschäftigte das Unternehmen weltweit 149.475 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat frühzeitig die Weichen für die Zukunft gestellt und rückt Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung konsequent ins Zentrum seiner Ausrichtung, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

www.bmwgroup.com
Facebook: http://www.facebook.com/BMWGroup
Twitter: http://twitter.com/BMWGroup
YouTube: http://www.youtube.com/BMWGroupView
Instagram: https://www.instagram.com/bmwgroup
LinkedIn: https://www.linkedin.com/company/bmw-group/